

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 81 (1963)
Heft: 29

Nachruf: Feyer, Joseph

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ankauf (3000 Fr.) E. Bürgi, Zürich
 Ankauf (2000 Fr.) K. Ackermann, Aesch BL
 Ankauf (2000 Fr.) R. Wälchli, Hauterive NE
 Ankauf (2000 Fr.) Urs Remund, Basel, und Max Alioth, Reinach BL

Die Projektausstellung in Solothurn ist bereits geschlossen. Die prämierten Entwürfe werden später in Olten nochmals ausgestellt.

Nekrologe

† **Max Thoma**, dipl. Masch.-Ing., S.I.A., G.E.P., von Amden SG, geboren am 28. März 1888, Eidg. Polytechnikum 1906 bis 1910, 1923 bis 1953 Direktor des Gas- und Wasserwerks Basel, ist am 8. Juli nach langer Krankheit in Basel gestorben.

† **Joseph Feyer**, dipl. Ing.-Chem., G.E.P., von Riedholz SO, ETH 1908 bis 1911, ist am 6. Mai 1962 in Solothurn bei einem Verkehrsunfall vom Tode ereilt worden. Er hatte mehr als 37 Jahre lang als Stellvertreter des Kantonschemikers von Solothurn geamtet.

Mitteilungen aus dem S.I.A.

Provisorische Wegleitung zur Bestimmung des Honorars für Regional-, Orts-, Bebauungs- und Situationspläne (1945), Form. 110

Die in der Wegleitung enthaltenen Ansätze werden mit Rückwirkung auf den 1. Januar 1963 um 90 % erhöht. Die am 15. Mai 1953 beschlossene Erhöhung ist somit annulliert. Beschluss des Central-Comité des S.I.A. vom 14. Juni 1963.

Plastische Berechnungsmethoden

Unter der Leitung von Prof. Dr. B. Thürlimann wurde vom 25. bis 30. März 1963 eine Fachtagung über «Plastische Berechnungsmethoden» durchgeführt. Damit auch weitere Interessenten die Unterlagen zu dieser Fachtagung beziehen können, werden die Fachvorträge und die anschliessenden Kolloquien in Form einer gedruckten Autographie herausgegeben. S.I.A.-Mitglieder haben Gelegenheit, diese Autographie beim Generalsekretariat zum Sonderpreis von Fr. 20.— zu beziehen.

Ankündigungen

Tagung über Felsmechanik, Salzburg 1963

Das ausführliche Programm dieser am 27. und 28. September stattfindenden Tagung (siehe SBZ 1963, H. 14, S. 226), die 18 Referate bietet, ist soeben erschienen; es kann bezogen werden beim Veranstalter, der Oesterr. Regionalgruppe der internat. Gesellschaft für Felsmechanik, Franz-Josef-Strasse 3, Salzburg. Anmeldeschluss 1. September 1963.

International Building Exhibition, London 1963

In Ergänzung unserer Ankündigung auf S. 470 dieses Jahrgangs teilen wir mit, dass dem *industrialisierten Bauen* besondere Berücksichtigung geschenkt wird. Der Name *David Rock*, B. Arch., ARIBA, bürgt für eine sorgfältige Auswahl und Darbietung des Ausstellungsgutes. Dauer: 13. bis 21. November. Ort: Olympia-Hallen. Adresse für Auskünfte: London W 1, 11 Manchester Square.

Tagung für Bodenmechanik, Budapest 1963

Die Ungarische Akademie der Wissenschaften führt vom 24. bis 27. September 1963 in Budapest eine Tagung über Bodenmechanik und Fundationstechnik durch. Anmeldeschluss 31. Juli 1963. Interessenten wollen sich an das Sekretariat der Schweiz. Gesellschaft für Bodenmechanik und Fundationstechnik, Gloristr. 39, Zürich 6, wenden.

Internat. Holzschutz-Tagung 1963 in Freiburg/Breisgau

Die Deutsche Gesellschaft für Holzforschung in Stuttgart gibt für diese Tagung ein vorläufiges Programm bekannt, das für beide Tage je 8 Referate vorsieht. Am Vormittag des 9. Oktober werden Holzschutzfragen im Zusammenhang mit dem Hochbau behandelt. Die weiteren Vorträge sind überwiegend auf die Probleme ausgerichtet, die sich hinsichtlich des vorbeugenden und bekämpfenden Holzschutzes gegenüber Pilzbefall stellen sowie der Wirksamkeit verschiedener

Schutzverfahren und Mittel, teils in vergleichender Gegenüberstellung. Am 7. und 8. Oktober finden Sitzungen des DGfH-Fachausschusses «Holzschutz» und seine Arbeitsausschüsse statt. Nähere Angaben vermittelt die Geschäftsstelle der Deutschen Gesellschaft für Holzforschung, Stuttgart 1, Danneckerstr. 37.

International Conference on Permafrost

Das Building Research Advisory Board der National Academy of Sciences veranstaltet vom 11. bis 15. November 1963 an der Purdue University, Lafayette, Indiana, USA, unter der Leitung von Prof. *Kenneth B. Woods* eine Tagung, die bezweckt: 1. einen Austausch von wissenschaftlichen Erkenntnissen über die grundlegenden Eigenschaften und Verhaltensweisen von gefrorenen Böden sowie deren wissenschaftliche und technische Bedeutung anzuregen, 2. die Forschungsergebnisse und Forschungsprogramme fortlaufend zu koordinieren und auszuwerten, 3. erwünschte neue Forschungsgebiete zu bezeichnen und 4. beschleunigte Forschung anzuregen. Ein vorläufiges Programm liegt auf der Redaktion auf.

Int. Studententagung über die industrielle Anwendung von Radioisotopen

Donnerstag, 19. September 1963

- 10.00 Begrüssung durch Dr. h. c. E. Choisy, Präsident von FORATOM und SVA, Satigny/Genf.
- 10.15 Prof. Dr. P. Marmier, ETH, Zürich: «Ionisierende Strahlen, Strahlenwirkungen, Strahlenmesstechnik, Strahlenschutz».
- 11.00 Dr. R. Henry, Commissariat à l'énergie atomique, Saclay: «Versorgung Europas mit Radioisotopen, Preise, Entwicklung von Umsatz und Ausfuhr».
- 14.30 Dipl.-Ing. J. Bosch, Friesseke und Hoepfner, Erlangen: «Markt für Instrumente, Arten von Apparaten, Entwicklung von Umsatz und Ausfuhr».
- 15.30 Prof. Dr. O. Masi, Fiat, Turin: «Zerstörungsfreie Prüfmethoden: Gammagraphie (Metallurgie)».
- 16.15 Ing. J. E. Léger, Commission des Radioéléments de l'ATEN, Paris: «Dicken- (Walzwerke, Kunststoffe, Textilien, Papier), Dichte- (Tabak usw.) und Füllstandsmessung (Chemie, Verpackung)».

Freitag, 20. September 1963

- 9.00 Ing. P. Levêque, Commissariat à l'énergie atomique, Saclay: «Strahlenwirkungen: Synthetische Produkte (Chemie, Textilien), Beseitigung statischer Aufladungen (Textilien, Kunststoffe)».
- 10.00 Doz. Dr. K. Kaindl, Oesterr. Studiengesellschaft für Atomenergie, Seibersdorf: «Sterilisierung bzw. Pasteurisierung von pharmazeutischen Produkten, medizinischen Instrumenten, Lebensmitteln».
- 11.00 Priv. Doz. Dr. H. Götte, Farbwerke Hoechst, Frankfurt a. M.: «Tracer: Aktivierungsanalyse, Isotopenverdünnungsanalyse, Studium chemischer Reaktionen».
- 12.00 Dr. C. Descamps, Belg. Nucléaire, Bruxelles: «Kontrolle von Mischprozessen, Abnützung, Lecks».
- 15.00 Prof. Dr. H. J. Born, Institut für Radiochemie der Technischen Hochschule München: «Organisations-, Personal- und Laborprobleme bei der Verwendung von Radioisotopen im Industriebetrieb».
- 15.45 Ing. A. J. Verbiest, Reactor Centrum Nederland, Den Haag: «Wirtschaftliche Auswirkungen: Vorteile, Einsparungen, neue Verfahren mit Hilfe von Radioisotopen».
- 16.30 Rechtsanwalt P. Bullio, Forum Italiano per l'Energia Nucleare, Rom: «Pflege der öffentlichen Meinung im Gebiet der industriellen Anwendung von Radioisotopen».
- 17.00 Schlusswort von Dr. h. c. E. Choisy.

Diskussion nach jedem Referat.

Tagungsziel: Die Tagung will die in der Industrie tätigen Ingenieure und Techniker über die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten von Radioisotopen informieren und ihnen praktische Anregungen für ihre tägliche Arbeit vermitteln.

Veranstalter: Europäisches Atomforum (FORATOM) und Schweizerische Vereinigung für Atomenergie (SVA).

Konferenzsprachen: Deutsch und Französisch mit Simultanübersetzung.

Anmeldungstermin: 31. Juli 1963.

Programme und Auskünfte sind bei der Schweizerischen Vereinigung für Atomenergie, Postfach 138, Bern 2 (Tel. 031/2 03 82) erhältlich.

Redaktion: W. Jegher, A. Ostertag, G. Risch, Zürich 2, Dianastr. 5, Telefon (051) 23 45 07 / 08.